

Fragen Klausur klinische Psychologie Interventionsverfahren WS 2011/12

-ohne Gewähr; teilweise unvollständig-

Multiple Choice Fragen

1. Welche Art der Exposition ist bei Zwangsstörungen besonders effektiv?
 - a) Exposition in sensu
 - b) Exposition mit Reaktionsverhinderung
 - c) ...
2. Welche Aussage über die Gesprächstherapie ist richtig?
 - a) Der Fokus liegt auf dem spezifischen Problem und dessen Behandlung
 - b) Akzeptanz und Kongruenz sind eine notwendige Bedingung
 - c) Akzeptanz und Kongruenz sind eine hinreichende und notwendige Bedingung
 - d) ...
3. Was sind nach Grawe keine allgemeinen Wirkfaktoren?
 - a) Therapeutische Beziehung
 - b) Emotionale Klärung
 - c) Ressourcenaktivierung
 - d) Bewältigungsstrategien
4. Wann spricht man im Rahmen der Psychoanalyse nicht von Übertragung?
 - a) Alte Beziehungserfahrungen werden auf den Therapeuten bezogen
 - b) Erfahrungen, die in einer Situation gemacht wurden, werden auf eine andere Situation übertragen
 - c) Der Therapeut wird mit Merkmalen früherer Beziehungspersonen ausgestattet
 - d) ~ Unzufriedenheit des Patienten fließt in den therapeutischen Prozess ein
5. Welche Aussage über die Unterschiede von Psychodynamik und Psychoanalyse ist falsch?
 - a) Psychodynamik: Therapeut ist weniger aktiv
 - b) ...
6. Was bewirken Antagonisten?
 - a) Sie hemmen die Inaktivierung von Transmittern
 - b) Sie setzen sich an die postsynaptische Membran und blockieren die Rezeptoren
 - c) ...
7. Welches Verfahren ist bei Kopfschmerzpatienten besonders wirksam?
 - a) Vasokonstriktionstraining
 - b) ...
8. Was besagt Treatment integrity?
 - a) Dass das Verfahren sinnvoll aufgebaut ist
 - b) Dass das Manual plausibel nachzuvollziehen ist
 - c) Dass die Durchführung eines Treatments gut mit dem Manual übereinstimmt
 - d) ...
9. Was ist kein Indikator für effectiveness-Studien?
 - a) Patienten, die die Behandlung aufsuchen
 - b) breiterer Problemfokus
 - c) „normale“ Therapeuten
 - d) Hohe interne Validität (anzukreuzen, da hohe externe Validität)

10. Welche Aussage über die sozialrechtliche Anerkennung von psychotherapeutischen Verfahren ist falsch?
- Der Antrag wird von dem WBP gestellt
 - Die GBA gibt selbst den Auftrag
 - ...
11. Welches der Medikamente macht nicht abhängig?
- Hypnotika
 - Neuroleptika
 - Benzodiazepine
 - ...
12. Welche Aussage zur Entspannung ist richtig/falsch?
- Herzfrequenz steigt
 - Erhöhte Gamma-Aktivität
 - Erhöhter peripherer Blutfluss
 - ...
13. Welches der Medikamente gehört nicht zu der Klasse der Neuroleptika?
- Sertralin
 - Haloperidol
 - ...
14. Welche Aussage zu Effektstärken von Exposition bei spezifischer Phobie ist richtig?
- Die Effektstärken für Exposition in vivo sind mit über 1 sehr hoch
 - Die Effektstärken für Exposition in vivo liegen im mittleren Bereich um 0.8
 - Die Effektstärken für Exposition in vivo liegen im niedrigen Bereich von 0.3-0.5
 - Die Effektstärken für Exposition in vivo sind mit über 1 sehr hoch, aber immer noch unter denen der Exposition in sensu
 - Es liegen keine kontrollierten Studien vor
15. Eine Studie von Missel et al. untersuchte stationären Aufenthalt bei Alkoholmissbrauch. Welche Aussage ist richtig?
- Eklektische Therapiekomponenten scheinen erfolgsversprechend
 - Wird als Ziel nicht die Abstinenz, sondern kontrolliertes Trinken gesetzt, so zeigen sich größere Erfolge
 - Durch stationären Aufenthalt verbessert sich die Abstinenzrate, langfristig wird das Ziel Abstinenz jedoch oft nicht erreicht
 - Es zeigen sich keine Verbesserungen durch stationären Aufenthalt

Offene Fragen

1. Was bedeutet CBASP?
2. Nennen Sie die Kriterien für „well established treatment“ (nach APA)
3. Nennen Sie 8 Kriterien für die Wirksamkeit einer Studie
4. Bei welcher Störung ist Exposition mit Reaktionsverhinderung besonders effektiv?
5. Welche Strategien kann man im Rahmen der interpersonellen Therapie bei Rollenwechsel anwenden?
6. Was sind Aspekte einer „fully functioning person“?
7. Welche Medikamente werden zur Behandlung von Schizophrenie eingesetzt?
8. Welche Aspekte erfasst das „Inventar zur Erfassung Negativer Effekte von Psychotherapie (INEP)“?
9. Für die therapeutische Beziehung als allgemeinen Wirkfaktor zeigen sich gute Ergebnisse. welchem Bereich liegen die Korrelationen?
10. Welche Therapieempfehlung gibt die DGP für die Behandlung von sozialer Phobie?
11. Warum sind Prä-Post-Vergleiche nicht ausreichend?
12. Was sind nach Hoffmann et al. Nebenwirkungen von Psychotherapie?
13. Wofür steht in der kognitiven Therapie „ABC“?
14. Wofür stehen die CONSORT-Kriterien? Nennen Sie 3 Beispiele!
15. ~Kognitive Therapie nach Clark. Was wird dort gemacht?
16. Was besagt die Pfeil-Abwärts-Technik?
17. Worin liegt der Unterschied von systematischer Desensibilisierung und Habituation in ser
18. Welche Copingstrategien/ Bewältigungsstrategien im Umgang mit maladaptiven Schemata nach Young werden genannt?
19. Worin liegt der Unterschied der mindfulness-based Therapie bei der Behandlung von Depression im Vergleich zur kognitiven Therapie nach Beck?
20. Wofür steht die Effektstärke? Schreiben Sie die Formel auf!